

Gemeinde Damshagen

Beschlussvorlage

BV/03/21/030-1

öffentlich

Wahl der Mitglieder des Bauausschusses der Gemeinde Damshagen

hier: Antrag der SPD Fraktion Damshagen auf Neubesetzung des Bauausschusses

<i>Organisationseinheit:</i> Gremiendienst <i>Bearbeiter:</i> Arne Longerich	<i>Datum</i> 27.07.2021 <i>Verfasser:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Damshagen (Entscheidung)	25.08.2021	Ö

Sachverhalt:

Die SPD Fraktion Damshagen hat mit Schreiben vom 24.03.2021 (Anlage) auf Grundlage des § 32 Absatz 2 Satz 10 in Verbindung mit Satz 12 Kommunalverfassung M-V die Neubesetzung des Bauausschusses der Gemeinde Damshagen beantragt, nachdem der Gemeindevertreter, Herr Willi Heidmann, mit Schreiben vom 24.03.2021 (Anlage) seine Mitgliedschaft im Bauausschuss der Gemeinde Damshagen niedergelegt hat.

Die Besetzung des Ausschusses erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl nach dem Haré-Niemeyer-Verfahren.

Nach § 6 Abs. 1 und 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Damshagen ist ein Bauausschuss zu bilden, der aus 5 Gemeindevertretern und 4 sachkundigen Einwohnern besteht.

Nach § 32 Absatz 2 Satz 1 Kommunalverfassung kann sich die Gemeindevertretung auf eine einvernehmliche Besetzung der Wahlstellen verständigen.

Ergänzung zum Sachverhalt:

Nach Prüfung des E-Mailverkehrs mit den Wählergruppen und Parteien nach der Kommunalwahl 2019 ist kenntlich geworden, dass zunächst eine fehlerhafte Berechnung der Sitzverteilung – nach Hare-Niemeyer-Verfahren – kommuniziert wurde. Bei dieser Berechnung wurden damals nur 9 Gemeindevertreter*innen ohne Bürgermeisterin bei der möglichen Besetzung des Bauausschusses (9 Sitze) berücksichtigt. Somit kam es zu einer Verschiebung des Verhältnisses.

Bei einer korrekten Musterberechnung entsprechend dem Wahlergebnis der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 ergehen folgende Verhältnisse bei der Besetzung des Bauausschusses:

Sitze zu verteilen

9 Sitze

WfA	5 Sitze
SPD	2 Sitze
Die Linke	1 Sitz
AfD	1 Sitz

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen wählt folgende Mitglieder in den Bauausschuss der Gemeinde Damshagen:

Gemeindevertreter: sachkundige Einwohner:

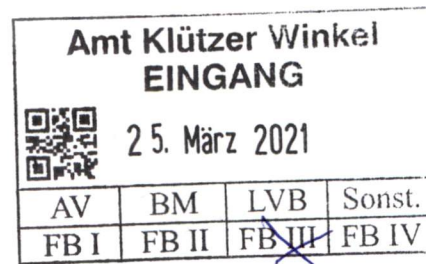
Finanzielle Auswirkungen:

Beschreibung (bei Investitionen auch Folgekostenberechnung beifügen - u.a. Abschreibung, Unterhaltung, Bewirtschaftung)	
	Finanzierungsmittel im Haushalt vorhanden.
	durch Haushaltsansatz auf Produktsachkonto:
	durch Mitteln im Deckungskreis über Einsparung bei Produktsachkonto:
	über- / außerplanmäßige Aufwendung oder Auszahlungen
	unvorhergesehen <u>und</u>
	unabweisbar <u>und</u>
	Begründung der Unvorhersehbarkeit und Unabweisbarkeit (insbes. in Zeiten vorläufiger Haushaltsführung auszufüllen):
Deckung gesichert durch	
	Einsparung außerhalb des Deckungskreises bei Produktsachkonto:
X	Keine finanziellen Auswirkungen.

Anlage/n:

1	Schreiben der SPD Fraktion vom 24.03.2021 öffentlich
2	Mandatsniederlegung von Herrn Heidmann vom 24.03.2021 öffentlich
3	Ergebnis der Kommunalwahl 2019 in der Gemeinde Damshagen öffentlich

Amt Klützer Winkel
Gemeinde Damshagen



Neubesetzung des Bauausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem der Gemeindevertreter Willi Heidmann seine Mitgliedschaft im Bauausschuss der Gemeinde Damshagen niedergelegt hat, beantragt die SPD Fraktion unserer Gemeinde zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung die Neubesetzung des Bauausschusses.

Mit freundlichem Gruß

Heidrun Duwe
Fraktionsvorsitzende der SPD

Willi Heidmann
Stellshagener Str. 05
23948 Damshagen

24.03.2021

Amt Klützer Winkel			
EINGANG			
 25. März 2021			
AV	BM	LVB	Sonst.
FB I	FB II	FB III	FB IV

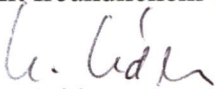
Amt Klützer Winkel
Gemeinde Damshagen

Niederlegung der Mitgliedschaft im Bauausschuss der Gemeinde Damshagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit sofortiger Wirkung lege ich meine Mitgliedschaft im Bauausschuss der Gemeinde Damshagen nieder.

Mit freundlichem Gruß


W. Heidmann

Dieses Muster ist zu verwenden, wenn das Wahlgebiet aus **einem** Wahlbereich besteht.

Niederschrift über die Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses der Stadt- und Gemeindevertretungswahl

am 26.05.2019 in der Gemeinde Damshagen

Zur Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Gemeindevahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

Lfd.Nr.	Familienname, Vorname	Funktion
1	Longerich, Arne	Gemeindevahlleitung
2	Schultz, Maria	weiteres Mitglied
3	Mertins, Carola	weiteres Mitglied
4	Gerloff, Katrin	weiteres Mitglied
5	Pettkus, Katrin	weiteres Mitglied
6	Scholz, Saskia	weiteres Mitglied
7	Tetzlaff, Katrin	weiteres Mitglied
8	Nölle, Frank	weiteres Mitglied
9		

Ferner waren hinzugezogen:

	Familienname, Vorname	Funktion
1.	Langbein, Maxi	Schriftführung
2.		Hilfskraft
3.		Hilfskraft

Ort und Zeit der Sitzung sowie die Tagesordnung waren nach § 11 Absatz 3 in Verbindung mit den § 5 LKWO M-V öffentlich bekannt gemacht worden.

Die Gemeindevahlleitung eröffnete um 10:49 Uhr die Sitzung.

Die Gemeindevahlleitung wies die an der Sitzung des Wahlausschusses teilnehmenden Mitglieder und die Schriftführung auf die Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten hin.

Dem Gemeindevahlausschuss lagen 1 (Anzahl) Wahlniederschriften der Wahlvorstände

für insgesamt 1 (Anzahl) Wahlbezirke

(davon 1 (Anzahl) Wahlniederschriften zur gesonderten Feststellung des Briefwahlergebnisses),

die als Anlage beigefügt, nach den Wahlniederschriften gefertigte Zusammenstellung der Wahlergebnisse (Anlage 22.2) und die Berechnungen für die Sitzverteilung zur Einsichtnahme vor.

Der Gemeindevahlausschuss ermittelte, dass die Beschlüsse der Wahlvorstände zu

keinen Beanstandungen oder Bedenken Anlass gaben

folgenden Beanstandungen oder Bedenken Anlass gaben:

Der Gemeindewahlausschuss traf dazu folgende Entscheidungen:

Der Gemeindewahlausschuss nahm rechnerische Berichtigungen in der/den Wahl Niederschrift/en

- des Wahlvorstandes

nähere Bezeichnung

- des Briefwahlvorstandes

nähere Bezeichnung

vor und vermerkte dies in der betreffenden Wahl Niederschrift.

Der Gemeindewahlausschuss beschloss abweichend von den Entscheidungen

- des Wahlvorstandes

nähere Bezeichnung

- des Briefwahlvorstandes

nähere Bezeichnung

über die Gültigkeit von Stimmen und vermerkte dies in der betreffenden Wahl Niederschrift sowie auf der Rückseite der betreffenden Stimmzettel.

Nicht aufgeklärt werden konnten folgende Bedenken:

Aufgrund der Wahl Niederschriften und der als Anlage beigefügten Zusammenstellung der Wahlergebnisse in den Wahlbezirken - einschließlich gesondert festgestellter Briefwahlergebnisse - stellte der Wahlausschuss folgendes Gesamtergebnis fest:

Kennbuchstaben		Anzahl
A 1	Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk 'Wahlschein'/'W'	956
A 2	Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk 'Wahlschein'/'W'	120

A 3	Wahlberechtigte nach § 25 Absatz 1 Nummer 1 LKWG M-V (selbstständige Wahlscheine)	0
A	Wahlberechtigte insgesamt (A1+A2+A3)	1.076
B	Wählerinnen und Wähler insgesamt	651
B 1	darunter: Wählerinnen und Wähler mit Wahlschein	99
C	Ungültige Stimmen	60
D	Gültige Stimmen	1.781

Verteilung der gültigen Stimmen auf die Wahlvorschläge

1. Wahlvorschlag (Kurzbezeichnung) SPD			2. Wahlvorschlag (Kurzbezeichnung) DIE LINKE		
Name der Bewerberin oder des Bewerbers laut Stimmzettel		Stimmenzahl	Name der Bewerberin oder des Bewerbers laut Stimmzettel		Stimmenzahl
Duwe, Heidrun		97	Oldenburg, Sabine		134
Heidmann, Willi		152	Bladeck, Tobias		15
Luckmann, Wencke		40	Kumbertuß, Torsten		39
Leinert, Oliver		29	Beutekamp, Toni		36
Dück, Claudia		40	Koralewski, Andreas		31
Radtke, Sylvia		93	Zusammen		255
Leinert, Markus		33		D 2	
Koch, Mandy		17			
Zusammen		501			
	D 1				

3. Wahlvorschlag (Kurzbezeichnung) AfD		
Name der Bewerberin oder des Bewerbers laut Stimmzettel		Stimmzahl
Grimm, Christoph		190
Zusammen	D 3	190

4. Wahlvorschlag (Kurzbezeichnung) WfA		
Name der Bewerberin oder des Bewerbers laut Stimmzettel		Stimmzahl
Krüger, Mandy		295
Ladzik, Franziska		42
Wagner, Thomas		44
Berndt, Mario		44
Pietschker, Frank		50
Engelhardt, Else		52
Bade, Nicole		55
Baltbardis, Dörte		39
Christiansen, Cornelia		43
Winzer, Heiko		43
Smylla, Matthias		54
Gramkow, Holger		74
Zusammen	D 4	835

Zusammenfassung der gültigen Stimmen nach Wahlvorschlägen:

Lfd. Nr.	Wahlvorschlag (Kurzbezeichnung)	Stimmzahl	
1	SPD	D 1	501
2	DIE LINKE	D 2	255
3	AfD	D 3	190
4	WfA	D 4	835
Zusammen		D	1.781

Hinweis:

Die Summe der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen gültigen Stimmen muss mit der Gesamtzahl der gültigen Stimmen übereinstimmen.

$$D 1 + D 2 + D 3 + \dots = D$$

Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge

Es waren im Wahlgebiet 10 Sitze (E) zu verteilen:

Der Wahlausschuss stellte auf der Grundlage der als Anlage beigefügten Berechnungen für die Sitzverteilung die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge wie folgt fest:

Lfd. Nr.	Wahlvorschlag (Partei/Wählergruppe/Einzelbewerbung)	Zahl der Sitze
1.	SPD	3
2.	DIE LINKE	1
3.	AfD	1
4.	WfA	5
Zusammen [E]		10

Ergibt die Berechnung mehr Sitze für einen Wahlvorschlag als Bewerberinnen oder Bewerber auf ihm vorhanden waren, so bleiben die übrigen Sitze bei der Verteilung unberücksichtigt.

Verteilung der Sitze (E) auf die Bewerberinnen oder Bewerber:

Die auf die Wahlvorschläge entfallenen Sitze stehen folgenden Bewerberinnen und Bewerbern zu:

1. Wahlvorschlag SPD		Anzahl der Sitze: 3	2. Wahlvorschlag DIE LINKE		Anzahl der Sitze: 1
Lfd. Nr.	Gewählte Personen (Familiennamenname, Vorname)		Lfd. Nr.	Gewählte Personen (Familiennamenname, Vorname)	
1.	Heidmann, Willi		1.	Oldenburg, Sabine	
2.	Duwe, Heidrun				
3.	Radtke, Sylvia				

3. Wahlvorschlag AfD		Anzahl der Sitze: 1	4. Wahlvorschlag WfA		Anzahl der Sitze: 5
Lfd. Nr.	Gewählte Personen (Familiennamenname, Vorname)		Lfd. Nr.	Gewählte Personen (Familiennamenname, Vorname)	
1.	Grimm, Christoph		1.	Krüger, Mandy	
2.	---		2.	Gramkow, Holger	
3.	---		3.	Bade, Nicole	
4.	---		4.	Smylla, Matthias	
5.	---		5.	Engelhardt, Else	

Ersatzpersonen

Die Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge wurden wie folgt zusammengestellt:

1. Wahlvorschlag SPD		2. Wahlvorschlag DIE LINKE	
Lfd. Nr.	Ersatzperson (Familiennamenname, Vorname)	Lfd. Nr.	Ersatzperson (Familiennamenname, Vorname)
1.	Luckmann, Wencke	1.	Kumbernuß, Torsten
2.	Dück, Claudia	2.	Beutekamp, Toni
3.	Leinert, Markus	3.	Koralewski, Andreas
4.	Leinert, Oliver	4.	Bladeck, Tobias
5.	Koch, Mandy	5.	---

3. Wahlvorschlag AfD		4. Wahlvorschlag WfA	
Lfd. Nr.	Ersatzperson (Familienname, Vorname)	Lfd. Nr.	Ersatzperson (Familienname, Vorname)
1.	---	1.	Pietschker, Frank
2.	---	2.	Wagner, Thomas
3.	---	3.	Berndt, Mario
4.	---	4.	Christiansen, Cornelia
5.	---	5.	Winzer, Heiko
6.	---	6.	Ladzik, Franziska
7.	---	7.	Baltbardis, Dörte

Die Gemeindegewahlleitung gab das Wahlergebnis und die Sitzverteilung im Anschluss an die Feststellung laut bekannt.

Die Gemeindegewahlleitung fragt die anwesenden Mitglieder des Gemeindegewahl Ausschuss, ob auf die Verlesung dieser Niederschrift verzichtet werde.

- Da alle anwesenden Mitglieder des Gemeindegewahl Ausschuss auf die Verlesung verzichteten, schloss die Gemeindegewahlleitung die Sitzung.
- Da nicht alle anwesenden Mitglieder des Gemeindegewahl Ausschuss auf die Verlesung verzichteten, wurde diese Niederschrift ganz oder teilweise verlesen.

Die Gemeindegewahlleitung, die weiteren Mitglieder des Gemeindegewahl Ausschuss und die Schriftführung genehmigten und unterschrieben diese Niederschrift.

Die Sitzung wurde um 10:50 Uhr geschlossen.

Dieser Niederschrift sind folgende von der Gemeindegewahlleitung unterschriebene Zusammenstellungen und Berechnungen beigefügt:

1. Zusammenstellung der Wahlergebnisse nach den Wahl Niederschriften (Anlage 22.2)
2. Berechnungen für die Sitzverteilung

Weitere

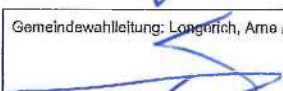
Bemerkungen:

Unterschriften aller anwesenden Mitglieder des Wahlausschusses und der Schriftführung:

Datum

3. Juni '19

Gemeindegewahlleitung: Longorich, Arne / Zellner, Thomas



weiteres Mitglied: Schultz, Maria / Nix, Wilfried

weiteres Mitglied: Mertins, Carola / Pettkus, Sandra

weiteres Mitglied: Gerloff, Katrin / Sykorra, Wolfgang

weiteres Mitglied: Pettkus, Katrin / Weck, Ilona

weiteres Mitglied: Scholz, Saskia / Berndt, Lennard

weiteres Mitglied: Tetzlaff, Katrin / Hanetschak, Sven

weiteres Mitglied: Nülle, Frank / Spieling, Peter

Schriftführung: Handschriftliche Unterschrift

**Zusammenstellung der Ergebnisse
Stadt- und Gemeindevertretungswahl
am 26.05.2019 in der Gemeinde Damshagen**

Gesamtergebnis

Kennbuchstaben		Anzahl
A 1	Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk 'Wahlschein'/'W'	956
A 2	Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk 'Wahlschein'/'W'	120
A 3	Wahlberechtigte nach § 25 Absatz 1 Nummer 1 LKWG M-V (selbstständige Wahlscheine)	0
A	Wahlberechtigte insgesamt (A1+A2+A3)	1.076
B	Wählerinnen und Wähler insgesamt	651
B 1	darunter: Wählerinnen und Wähler mit Wahlschein	99
C	Ungültige Stimmen	60
D	Gültige Stimmen	1.781
E	Zahl der Sitze	10

Stimmen und Sitzverteilung in der Gemeindevertretung:

Lfd. Nr.	Wahlvorschlag (Partei/Wählergruppe/Einzelbewerbung)	Zahl der gültigen Stimmen	Zahl der Sitze
1	SPD	501	3
2	DIE LINKE	255	1
3	AfD	190	1
4	WfA	835	5
Zusammen		1.781	10

Hinweise:

1. In der Tabelle "Stimmen und Sitzverteilung im Kreistag/in der Gemeindevertretung" ist die Zahl der gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze anzugeben für jeden Wahlvorschlag.
2. In der Tabelle "Stimmen und Sitzverteilung im Kreistag/in der Gemeindevertretung" muss die Summe der Zahl der gültigen Stimmen mit der Zahl der gültigen Stimmen (= D) übereinstimmen. Die Summe der Zahl der Sitze muss mit der Zahl der Sitze (= E) übereinstimmen.
3. In den Einzelblättern ist für jeden Wahlbezirk und für gesondert festgestellte Briefwahlergebnisse (ggf. in der Aufgliederung nach Wahlvorständen) je eine besondere Zeile zu verwenden.
4. Die Zusammenstellung ist bei der Kreistagswahl nach Wahlbereichen zu gliedern und aufzurechnen. Gleiches gilt bei der Gemeindevertretungswahl, wenn Wahlbereiche gebildet wurden. Am Schluss sind die Ergebnisse der Wahlbereiche zu wiederholen und zum Gesamtergebnis aufzurechnen. Unter dieser Aufrechnung ist die Verteilung der Sitze im Wahlgebiet und ggf. in den Wahlbereichen anzugeben.
5. Die Blätter können maschinell erstellt werden. Bei Erstellung mittels EDV muss die Buchstabenfolge eingehalten werden.
6. Mehrere Blätter sind fest miteinander zu verbinden.

Anlagen:

Diese Zusammenstellung umfasst 1 (Anzahl) Einzelblätter.

Datum <i>3. Juni '13</i>	Wahlleitung oder stellvertretende Wahlleitung Handschriftliche Unterschrift 
-----------------------------	---